

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Großherzogliches Theater Oldenburg

Großherzogliches Theater <Oldenburg

Oldenburg, 1854

12.02.1893 - Georg Ruseler: König Konradin.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6867

Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Sonntag, den 12. Februar 1893.

80. Vorstellung im Abonnement.

➔ Zum ersten Male: ➔

König Konradin.

Deutsches Trauerspiel in 5 Aufzügen von Georg Kasper.

Regie: Herr Director Fischer.

Personen:

Konrad, Herzog von Schwaben, rechtmäßiger König von Neapel, genannt Konradin	Herr Gregory.
Friedrich von Hohenollern, Burggraf von Nürnberg	Herr Richter.
Ekhart von Dreßden, ein norddeutscher Ritter, Erzieher Konradins	Herr Kräh.
Marshall Kropfo von Flüglingen, } Knecht Konradins	Herr Seyberlich.
Reiffen, } im Hecce Konradins	Herr Menßl.
Stetten, } im Hecce Konradins	Herr Claudius.
Gottfried, ein alter } Knecht Konradins	Herr Koch.
Rudolf, ein junger } Knecht Konradins	Herr Albrich.
Rupert, ein Strauchdieb	Herr Wehrauther.
Hans Häslein, Bürger von Ulm	Herr Menßl.
Diethelm, der Thürmer von Hohenstaufen	Herr Mohr.
Heinrich von Kastilien, Verwandter Konradins, Senator von Rom	Herr Droscher.
Johann Frangipani, } römische Ritter	Herr Seydelmann.
Luigi, } römische Ritter	Herr Colmar.
Guido, } römische Ritter	Herr Groeber.
Gerhard von Pisa	Herr Bernardi.
Karl von Anjou, König von Neapel, Ursurpator	Herr Fischer.
Erard v. Balery, ein Kreuzfahrer, vorübergehend in Karls Diensten	Herr Brandhorst.
Ein Kardinal als Legat des Papstes	Herr Fronmüller.
Erster } Ritter	Herr Schulz.
Zweiter } Ritter	Herr Colmar.
Dritter } Ritter	Herr Groeber.
Julia, Tochter des Frangipani	Fräul. Rohde.
Agnes, Ekhart's Tochter	Frau Fischer-Vormann.
Die alte Gertrud, Schaffnerin auf dem Hohenstaufen	Fräul. Ungar.
Ein altes Weib	Frau Albrich.
Ein junges Weib	Fräul. Wed.
Erster } Landmann	Herr Stein.
Zweiter } Landmann	Herr Rigrini.
Ein Greis	Herr Duon.
Erste } Wache	Herr Mohr.
Zweite } Wache	Herr Schulz.

Italienische, deutsche und französische Ritter. Trabanten. Fliehende Landleute.

Zeit: 1268. Ort: Im 1. Act: Burg Hohenstaufen, im 2. Act: Frangipanis Garten in Rom, im 3. Act: Palast Karls in Alba, ein Kastell Frangipanis, im 4. Act: Sturcola, im 5. Act: Palast Karls in Neapel.

Zwischenactsmusik von Reiffger und Lindpaintner.

Nach der Verwandlung des 3. Actes Pause von 10 Minuten.

Krank: Frau Dietrich, Frau Sarnern.

➔ Kassenpreise: ➔

Balkonsitz I. Rang	3 Mk. — Pf.	Parquetlogenitz	2 Mk. 60 Pf.
Mittelsitz I. Rang	2 = 60 =	Mittelsitz II. Rang	1 = 75 =
Logensitz I. Rang	2 = 60 =	Parterresitz, 1. bis 6. Reihe	1 = 30 =
Parquet	2 = 60 =	Parterresitz, 7. bis 9. Reihe	— = 75 =

Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Der Billetverkauf findet in der Vorhalle des Theaters statt und zwar:

1. an den Theatertagen der Woche Vormittags von 11 bis 12 $\frac{1}{2}$ Uhr,
2. an Sonn- und Festtagen Vormittags von 12 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 $\frac{1}{2}$ bis 5 Uhr,
3. an den Tagen der Vorstellungen für Auswärtige Vormittags von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an.

Dienstag, den 14. Februar 1893: Der böse Geist Sumpacivagabundus oder: Das lieberliche Kleeblatt, große Baubeposse mit Gesang in 3 Acten von Z. Restroy. Musik von H. Müller.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.

